

# Einsatzbericht Raupenbagger

## **R 945**

Litronic®

**Der Raupenbagger  
R 945 Litronic Generation 8**  
im Einsatz bei Lorban TP in Limont-Fontaine



# **LIEBHERR**



### **Situation**

Lorban ist seit 50 Jahren in den Bereichen Bau von Trinkwassernetzen, Kanalisation, öffentliche Projekte, Straßeninfrastruktur, Asbestsanierung von Gebäuden und Rückbau tätig. Das Familienunternehmen Lorban TP wurde 1972 von Robert Lorban gegründet und im Jahr 2000 von Philippe Lorban übernommen. Mit seinen 300 Mitarbeitern erfüllt das Unternehmen auch Aufträge von Privatpersonen für die

Erschließung von Grundstücken und Landschaftsgestaltung. Sein Maschinenpark umfasst mehrere Raupenbagger, Mobilbagger und Radlader von Liebherr. Alle Maschinen sind mit zusätzlichen mechanischen Schutzvorrichtungen ausgestattet, um die Abnutzung der Baugruppen so weit wie möglich zu begrenzen.

### Spezifische Bedürfnisse

Die Steinbrüche „Carrières du Bassin de la Sambre (C.B.S.)“ in Limont-Fontaine übernehmen den Zuschlagstoffabbau der CB-Gruppe mit einer Jahresproduktion von 600.000 Tonnen Kalkstein. Diese Produktion ist für die Industrie, das Baugewerbe und öffentliche Projekte bestimmt. C.B.S. hat Lorban TP mit der Auffindung und dem Abbau und Abtransport des Kalksteins beauftragt.

Um dieser Anforderung gerecht zu werden, benötigte Lorban eine leistungsstarke Maschine mit schnellen Ladezyklen. Darüber hinaus musste die Maschine mit einem Produktivlöffel ausgestattet werden, um den Kalkstein effizient zu verladen und hydraulische Steinbrecher zu befüllen.

### Lösung

Lorban TP hat sich für den Liebherr-Raupenbagger R 945 Litronic entschieden. Der 44,5 Tonnen schwere Bagger wurde auf der Bauma 2019 in München in der neuen Generation 8 präsentiert und löste somit das Modell R 950 SME der Generation 6 ab. Die neue Baggenergeneration 8 umfasst sieben Modelle in den Gewichtsklassen von 22 bis 45 Tonnen und

wurde mit einem neuen Maschinenkonzept eingeführt, welches die Betriebsleistung, den Komfort, die Ergonomie und Sicherheit optimierte.

Jean-Pierre Deruelle ist der Fahrer des R 945 G8. Davor arbeitete er mit einem R 946 Bagger der Generation 6, der hinreichend Betriebsstunden angesammelt hatte. Neben der im Vergleich zum vorherigen Modell höheren Leistung und Stabilität schätzt er vor allem den Komfort der Kabine und die Geschmeidigkeit der Bewegungen. Auch die neue, leistungsstärkere LED-Beleuchtung mit einer größeren Reichweite als das alte Halogensystem findet großen Anklang. Die Möglichkeit, die Intensität der LED-Scheinwerfer mit einem einzigen Knopfdruck am Joystick zu ändern, ist eine neue, äußerst praktische Funktion für den Fahrer sowie für in der Nähe des Baggers arbeitende Personen. Die Dynamik und Stabilität des Baggers ermöglichen schnellere Ladezyklen und damit eine deutlich höhere Produktivität. Die Motorleistung des R 945 wurde von 200 kW auf 220 kW angehoben. Dies führte zusätzlich zu einer Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs und damit zur einer höheren Zufriedenheit des Unternehmens.





### Technische Daten

Einsatzgewicht	44.500 kg
Motorleistung	220 kW/299 PS
Abgasstufe	V

### Verbrauch

Kraftstoff	28,5 Liter / Stunde
Harnstofflösung	2,1 Liter / Stunde

### Ausrüstung

Löffelvolumen	2,50 m <sup>3</sup> HDR (neue Bauweise)
Monoblockausleger	6,15 m SME
Hydraulisches Schnellwechselsystem	SWA 66

### Leistung

Beladezeit für einen knickgelenkten Muldenkipper Klasse 30 t	1min 20s in 7 Zyklen
Dauer eines Ladezyklus	14 bis 15 s

### Liebherr-France SAS

2 avenue Joseph Rey, B.P. 90287, FR-68005 Colmar Cedex  
 ☎ +33 3 89 21 30 30, Fax +33 3 89 21 37 93  
 www.liebherr.com, E-Mail: info.lfr@liebherr.com  
 www.facebook.com/LiebherrConstruction